

Halbjahresbericht
zum 31. März 2026
UniInstitutional Global Equities
Concentrated

Verwaltungsgesellschaft:
Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Uninstitutional Global Equities Concentrated	5
Wertentwicklung in Prozent	5
Geografische Länderaufteilung	5
Wirtschaftliche Aufteilung	5
Zusammensetzung des Fondsvermögens	5
Vermögensaufstellung	6
Devisenkurse	8
Erläuterungen zum Bericht per 31. März 2026 (Anhang)	9
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft	11
Management und Organisation	12

Hinweis

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und des Basisinformationsblatts, denen der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Vorwort

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. Oktober 2025 bis 31. März 2026). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 31. März 2026.

Iran-Krieg belastete zuletzt

US-Staatsanleihen waren im Oktober zunächst gesucht. Ursache hierfür waren aufkommende Sorgen bei einigen US-Regionalbanken. Kreditausfälle außerhalb der Bilanz hatten die Aktien der betroffenen Institute deutlich unter Druck gebracht und zu einer Flucht in den sicheren Anlagehafen geführt. Darüber hinaus spielte die US-Handelspolitik zwischenzeitlich erneut eine wichtige Rolle. Ab November dominierte dann die Zinspolitik das Geschehen. Abnehmende Zinssenkungserwartungen brachten die Notierungen kurz unter Druck. Eine fast eineinhalb Monate andauernde Haushaltssperre in den USA hinterließ jedoch Spuren am US-Arbeitsmarkt und ermöglichte der US-Notenbank nach der Zinssenkung Ende Oktober einen weiteren Schritt kurz vor Weihnachten. Bis zum Jahreswechsel blieben die Renditen von US-Staatsanleihen weitgehend unverändert.

Euro-Staatsanleihen handelten ebenfalls zunächst freundlich. Ab Mitte Oktober setzte jedoch ein Trend zu leicht steigenden Renditen ein. Je länger die Laufzeit, desto größer fiel dabei die Dynamik aus. Wesentliche Treiber waren die fiskalischen Expansionspläne einerseits. Andererseits litten vor allem Langläufer im Vorfeld einer veränderten Anlagepolitik des niederländischen Pensionsfonds. Die dortige Rentenkasse wird aufgrund einer Reform des Pensionssystems künftig weitaus weniger langlaufende Papiere erwerben und womöglich sogar bestehende Positionen abbauen. Die Zinsstrukturkurve hatte sich dadurch weiter versteilt.

Der Jahresauftakt 2026 verlief vor allem am europäischen Staatsanleihenmarkt freundlich. Als stützend erwies sich die Rhetorik der Europäischen Zentralbank. Hohe Fiskalausgaben sorgten für ein generell hohes Neuemissionsvolumen. Dies belastete den US-Markt ein wenig, während das Interesse an neuen Anleihen im Euroraum hoch ausfiel. Im Februar führten erste geopolitische Spannungen sowie Sorgen um die Werthaltigkeit von KI-Investitionen und den Auswirkungen auf den Software-Sektor zu einer allgemein geringeren Risikobereitschaft der Anleger und somit zu einer Flucht in sichere Häfen. Dies sorgte allgemein für Kursgewinne bei Staatsanleihen.

Sowohl Staatsanleihen aus den USA als auch aus Europa mussten im März jedoch deutliche Verluste hinnehmen. Ursache hierfür waren die zu Monatsbeginn gestarteten Angriffe durch Israel und die USA auf den Iran.

Konflikte im Nahen Osten hatten schon in der Vergangenheit stets für große Preissprünge bei Energierohstoffen gesorgt – so auch diesmal. Öl der Sorte Brent verteuerte sich allein im März um mehr als 60 Prozent. Zum einen, weil Produktionsstätten zerstört und zum anderen, weil der Lieferweg aus der Region (Straße von Hormus) für Schiffe nahezu unpassierbar wurde. Mit dem rasanten Anstieg des Ölpreises nahm die Sorge um höhere Inflationsraten zu, was zu steigenden Renditen über alle Laufzeiten hinweg führte. Bei kurzlaufenden Anleihen fiel die Korrektur größer aus, da Leitzinsänderungen eingepreist wurden. US-Staatsanleihen gaben damit die Gewinne fast vollständig wieder ab und erzielten im Berichtszeitraum, gemessen am J.P. Morgan Global Bond US-Index, einen Zuwachs von 0,9 Prozent. Euro-Staatsanleihen wurden durch den Iran-Krieg sogar ins Minus gedrückt und verloren, gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index, 0,4 Prozent an Wert.

Die Nachfrage nach europäischen Unternehmensanleihen blieb im gesamten Berichtszeitraum hoch. Rückläufige Risikoaufschläge stützten lange zusätzlich die Notierungen. Zuletzt gab es jedoch auch hier eine Gegenbewegung. Gemessen am ICE BofA Euro Corporate-Index (ER00) verlor das Segment im Berichtszeitraum 0,7 Prozent. Die niedrigeren US-Leitzinsen und der schwächere Greenback sorgten bei Anleihen aus den Schwellenländern für Rückenwind. Auch wenn zuletzt ein Teil der Gewinne verloren ging, verblieb, gemessen am J.P. Morgan EMBI Global Div. Index, ein Plus von 2,0 Prozent.

Iran-Krieg beendet Aufwärtstrend an den Aktienbörsen

Im Verlauf des Berichtshalbjahres übte die US-Regierung unter Donald Trump großen Einfluss auf die Aktienmärkte aus. Während sie international immer wieder mit Zollandrohungen für Nervosität sorgte, nährte die Annäherung an Russland wiederholt Hoffnungen auf ein Ende des Ukraine-Kriegs. Gleichzeitig verbesserten sich die (wirtschafts-)politischen Rahmenbedingungen in Europa. In Deutschland eröffnete der Beschluss hoher Investitionen in Infrastruktur sowie einer deutlichen Ausweitung der Verteidigungsausgaben durch die neue Regierung die Chance, das deutsche Wachstumspotenzial zu steigern. Auch auf EU-Ebene war Bewegung auf diesen Feldern zu verzeichnen. Globale Anleger begannen, an die europäischen Märkte zurückzukehren, nachdem sie diese jahrelang eher gemieden hatten. Gleichzeitig hielt die Schwäche des US-Dollars gegen den Euro und andere wichtige Währungen an.

Die Konjunkturdaten fielen zunächst überwiegend positiv aus. Die US-Inflation lag durchgehend über den Notenbankzielen, auch weil Trumps Wirtschaftspolitik für zusätzlichen Preisdruck sorgte. Die US-Notenbank Fed hatte daher ihre Zinssenkungen zunächst nicht fortgesetzt. Im Euroraum deutete hingegen nichts auf eine erneute Beschleunigung der Inflation hin, sodass die EZB auf Kurs blieb.

Nach sieben Leitzinssenkungen in Folge hatte sie seit Juli 2025 eine Pause eingelegt, der Einlagesatz wurde seitdem bei 2,0 Prozent belassen.

Die Aktienmärkte bewegten sich im Spannungsfeld zwischen guten Fundamentaldaten, der durch die Trump-Regierung ausgelösten Unsicherheit sowie Fragen zu Profitabilität und Disruptionspotenzial von Künstliche Intelligenz (KI)-Anwendungen. Wie vom Markt erwartet, hatte die Fed ihre Leitzinsen Mitte September erstmals seit Dezember 2024 um 25 Basispunkte gesenkt. Im Oktober 2025 setzte sich die Rally am Aktienmarkt aufgrund überraschend guter Q3-Quartalszahlen in vielen Branchen und optimistischer Unternehmensausblicke fort. Zudem beflügelten Hoffnungen auf eine weitere US-Zinssenkung, die die Fed Ende Oktober dann auch lieferte.

Der Optimismus im Bereich Künstliche Intelligenz kehrte zunächst zurück. Technologie-Größen wie Nvidia, Oracle oder Microsoft überzeugten nach der durch den chinesischen KI-Anbieter DeepSeek Anfang 2025 kurzzeitig ins Stocken geratenen Rally nicht nur mit guten Geschäftszahlen, sondern vor allem mit vollen Auftragsbüchern und Kooperationen. Seit November haben die Bedenken über die Profitabilität der KI-Branche aber wieder deutlich zugenommen. Daraufhin brachen die Märkte vorübergehend ein, erneut ausgelöst durch Sorgen vor einer KI-Blase. Kurz darauf sorgten Hoffnungen auf eine weitere US-Zinssenkung wieder für Entspannung. Obwohl die Fed im Dezember zum dritten Mal in Folge die Fed Funds-Rate um 25 Basispunkte reduzierte, blieb eine Jahresendrally aus. Insbesondere die großen Technologie-Titel tendierten schwächer. Dabei war eine leichte Sektorrotation zugunsten der sogenannten „Old Economy“ zu beobachten. Entsprechend entwickelten sich auch die stärker zyklisch ausgerichteten europäischen Börsen besser als der US-Markt. Aktien aus den Schwellenländern waren besonders gefragt, da sie vom schwachen US-Dollar, den rückläufigen US-Zinsen, vergleichsweise soliden Staatshaushalten und positiven Wachstumsaussichten profitierten.

Das Jahr 2026 startete mit erfreulichen Kursgewinnen, wobei die europäischen und die Schwellenländer-Märkte deutlich besser abschnitten als die US-Börsen. Diesmal belastete das KI-Thema vor allem die Kurse der Software- und Beratungsfirmen, da deren Geschäftsmodelle bedroht werden könnten. Unterstützung kam von der US-Berichtssaison (viertes Quartal bzw. Gesamtjahr 2025). Zudem nahm die Marktbreite weiter zu. In Europa gab es erste Anzeichen, dass die steigenden Fiskalausgaben für Infrastruktur und Rüstung langsam bei den Unternehmen ankamen. Seit Anfang März 2026 sorgte der Iran-Krieg weltweit für deutliche Kursrückgänge. Aufgrund der massiven Störung der globalen Energieversorgung gerieten die Börsen in Asien und Europa stärker unter Druck als in den USA. Erstere sind auf den Import von Erdöl und LNG (Liquefied Natural Gas) angewiesen, während die USA über eigene Öl- und Gasvorkommen verfügen. Doch löste der Anstieg der Energiepreise weltweit erhebliche Inflations- und Zinserhöhungssorgen aus.

Im Berichtszeitraum gewann der MSCI Welt-Index in Lokalwährung unter erheblichen Wertschwankungen per Saldo 0,1 Prozent. Der Iran-Krieg lastete im März 2026 deutlich auf den Märkten und machte vielerorts die gesamten Kursgewinne der Vormonate zunichte. US-Aktien entwickelten sich im internationalen Vergleich immer dann schwächer, sobald der Tech-Sektor unter Druck geriet. Der S&P 500-Index verlor daher insgesamt zwei Prozent, beim industrielastigen Dow Jones Industrial Average stand noch ein kleiner Zuwachs von 0,5 Prozent zu Buche. Der Technologie-Index Nasdaq Composite gab sogar um 4,5 Prozent nach (jeweils in Lokalwährung). In Europa stieg der EURO STOXX 50-Index um 1,3 Prozent, der deutsche Leitindex DAX 40 schloss fünf Prozent niedriger. Hier wurden die vorherigen Kurszuwächse im März 2026 durch den Iran-Krieg mehr als aufgezehrt, als der Dax 40-Index im Monatsvergleich über zehn Prozent verlor. Die asiatischen Börsen erwiesen sich als die Gewinner des Berichtshalbjahrs. In Japan gewann der Nikkei 225-Index in Lokalwährung 14,4 Prozent. Die Börsen der Schwellenländer verbesserten sich insgesamt um 7,9 Prozent (gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in Lokalwährung).

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, LSEG (London Stock Exchange Group). Bei den jeweiligen Aktienindizes handelt es sich um die Net-Return Variante. Die Quelle für alle Angaben der Anteilswertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Investment und Asset Management (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichts.

UniInstitutional Global Equities Concentrated

WKN A3DDKS
ISIN LU2436152594

Halbjahresbericht
01.10.2025 - 31.03.2026

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
	-3,47	-2,72	30,74	-

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode). Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Vereinigte Staaten von Amerika	62,95 %
Großbritannien	7,50 %
Frankreich	6,15 %
Japan	4,78 %
Irland	3,08 %
Schweden	2,07 %
Luxemburg	1,83 %
Niederlande	1,62 %
Hongkong	1,30 %
Deutschland	1,15 %
Kanada	1,08 %
Italien	1,07 %
Südkorea	1,05 %
Schweiz	1,00 %
Dänemark	0,91 %
Wertpapiervermögen	97,54 %
Terminkontrakte	-0,06 %
Bankguthaben	2,27 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	0,25 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	12,58 %
Hardware & Ausrüstung	8,12 %
Media & Entertainment	7,70 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	6,96 %
Investitionsgüter	6,45 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	6,40 %
Banken	6,34 %
Groß- und Einzelhandel	6,18 %
Transportwesen	5,50 %
Software & Dienstleistungen	4,96 %
Versicherungen	4,76 %
Telekommunikationsdienste	4,54 %
Immobilien	3,65 %
Lebensmittel- und Basisartikele Einzelhandel	2,87 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	2,06 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	1,97 %
Automobile & Komponenten	1,40 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	1,33 %
Diversifizierte Finanzdienste	1,21 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,13 %
Energie	1,08 %
Verbraucherdienste	0,35 %
Wertpapiervermögen	97,54 %
Terminkontrakte	-0,06 %
Bankguthaben	2,27 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	0,25 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Zusammensetzung des Fondsvermögens

zum 31. März 2026

	EUR
Wertpapiervermögen	138.955.962,81
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 128.414.588,91)	
Bankguthaben	3.238.499,59
Sonstige Bankguthaben	19.450,48
Zinsforderungen	20.869,54
Dividendenforderungen	198.714,33
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	252.990,04
	142.686.486,79
Nicht realisierte Verluste aus Terminkontrakten	-81.297,88
Sonstige Passiva	-122.123,93
	-203.421,81
Fondsvermögen	142.483.064,98
Umlaufende Anteile	1.107.574,785
Anteilwert	128,64 EUR

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniInstitutional Global Equities Concentrated

Vermögensaufstellung zum 31. März 2026

ISIN	Wertpapiere		Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fonds- vermögen % ¹⁾
					EUR	
Aktien, Anrechte und Genusscheine						
Börsengehandelte Wertpapiere						
Dänemark						
DK0060079531	DSV A/S	DKK	6.303	1.531,0000	1.291.422,05	0,91
					1.291.422,05	0,91
Deutschland						
DE000BASF111	BASF SE	EUR	28.628	52,4000	1.500.107,20	1,05
DE000CBK1001	Commerzbank AG	EUR	4.627	30,7900	142.465,33	0,10
					1.642.572,53	1,15
Frankreich						
FR0000120644	Danone S.A.	EUR	40.592	69,0400	2.802.471,68	1,97
FR0000121485	Kering S.A.	EUR	11.412	256,6000	2.928.319,20	2,06
FR0000133308	Orange S.A.	EUR	170.503	17,6750	3.013.640,53	2,12
					8.744.431,41	6,15
Großbritannien						
US0420682058	ARM Holdings Plc. ADR	USD	7.753	151,2800	1.018.031,28	0,71
GB0009895292	AstraZeneca Plc.	GBP	19.827	146,9000	3.334.386,15	2,34
GB0030913577	BT Group Plc.	GBP	834.587	2,1050	2.011.225,69	1,41
GB0008706128	Lloyds Banking Group Plc.	GBP	1.386.008	0,9234	1.465.185,79	1,03
GB00BM8PJY71	NatWest Group Plc.	GBP	224.890	5,5320	1.424.260,42	1,00
GB00BH4HKS39	Vodafone Group Plc.	GBP	1.110.600	1,1330	1.440.537,84	1,01
					10.693.627,17	7,50
Hongkong						
HK0000069689	AIA Group Ltd.	HKD	197.536	84,8500	1.855.624,64	1,30
					1.855.624,64	1,30
Irland						
IE00BY7QL619	Johnson Controls International Plc.	USD	13.407	130,9500	1.523.866,55	1,07
IE00BKVD2N49	Seagate Technology Holdings Plc.	USD	4.862	391,7600	1.653.274,13	1,16
IE00028FXN24	Smurfit WestRock PLC	USD	34.852	39,8500	1.205.496,22	0,85
					4.382.636,90	3,08
Italien						
IT0005239360	UniCredit S.p.A.	EUR	24.956	60,8600	1.518.822,16	1,07
					1.518.822,16	1,07
Japan						
JP3476480003	Daiichi Life Group Inc.	JPY	442.037	1.421,0000	3.427.475,46	2,41
JP3752900005	Japan Post Holdings Co.Ltd.	JPY	152.881	1.789,0000	1.492.400,92	1,05
JP3500610005	Resona Holdings Inc.	JPY	200.084	1.722,5000	1.880.586,20	1,32
					6.800.462,58	4,78
Kanada						
CA13321L1085	Cameco Corporation	USD	16.275	108,6100	1.534.265,91	1,08
					1.534.265,91	1,08
Luxemburg						
LU1598757687	ArcelorMittal S.A.	EUR	59.509	43,8400	2.608.874,56	1,83
					2.608.874,56	1,83
Niederlande						
NL0010273215	ASML Holding NV	EUR	2.060	1.119,2000	2.305.552,00	1,62
					2.305.552,00	1,62

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniInstitutional Global Equities Concentrated

ISIN	Wertpapiere		Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fonds- vermögen % ¹⁾
					EUR	
Schweden						
SE0000667891	Sandvik AB	SEK	90.468	357,4000	2.946.297,97	2,07
					2.946.297,97	2,07
Schweiz						
CH1430134226	Amrize AG	USD	29.395	56,0200	1.429.309,87	1,00
					1.429.309,87	1,00
Südkorea						
KR7005930003	Samsung Electronics Co. Ltd.	KRW	15.847	167.200,0000	1.501.969,93	1,05
					1.501.969,93	1,05
Vereinigte Staaten von Amerika						
US02079K1079	Alphabet Inc.	USD	29.441	286,8600	7.330.479,35	5,14
US0231351067	Amazon.com Inc.	USD	14.232	208,2700	2.572.778,96	1,81
US0258161092	American Express Co.	USD	6.544	302,4800	1.718.105,30	1,21
US0378331005	Apple Inc.	USD	23.833	253,7900	5.250.045,20	3,68
US0404132054	Arista Networks Inc.	USD	16.040	122,7800	1.709.392,59	1,20
US11135F1012	Broadcom Inc.	USD	14.454	309,5100	3.883.046,21	2,73
US19247G1076	Coherent Corporation	USD	7.124	238,2100	1.472.969,40	1,03
US2533931026	Dick's Sporting Goods Inc.	USD	8.549	198,2900	1.471.383,74	1,03
US2788651006	Ecolab Inc.	USD	6.735	266,0200	1.555.112,14	1,09
US34354P1057	Flowerserve Corporation	USD	20.249	73,5100	1.291.992,01	0,91
US3647601083	Gap Inc.	USD	63.903	24,2000	1.342.290,25	0,94
US4456581077	Hunt [J.B.] Transport Services Inc.	USD	16.846	211,9000	3.098.400,66	2,17
US4461501045	Huntington Bancshares Inc.	USD	190.848	15,6500	2.592.458,29	1,82
US4781601046	Johnson & Johnson	USD	19.234	244,4400	4.080.860,13	2,86
US5128073062	Lam Research Corporation	USD	10.905	213,6600	2.022.361,17	1,42
US30303M1027	Meta Platforms Inc.	USD	7.345	572,1300	3.647.508,77	2,56
US5949181045	Microsoft Corporation	USD	17.869	370,1700	5.741.313,89	4,03
US60937P1066	MongoDB Inc.	USD	6.253	244,7700	1.328.484,34	0,93
US67066G1040	NVIDIA Corporation	USD	57.374	174,4000	8.685.032,20	6,10
US74340W1036	ProLogis Inc.	USD	15.533	132,1800	1.782.095,25	1,25
US74762E1029	Quanta Services Inc.	USD	4.163	549,0200	1.983.829,75	1,39
US7739031091	Rockwell Automation Inc.	USD	4.604	358,8800	1.434.149,40	1,01
US8175651046	Service Corporation International	USD	7.040	82,5100	504.184,01	0,35
US8243481061	Sherwin-Williams Co.	USD	5.813	320,5500	1.617.357,13	1,14
US88160R1014	Tesla Inc.	USD	6.167	371,7500	1.989.916,02	1,40
US5184391044	The Estée Lauder Companies Inc.	USD	30.534	71,7700	1.902.113,69	1,33
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc.	USD	4.018	491,5300	1.714.232,74	1,20
US8725401090	TJX Companies Inc.	USD	24.668	159,7000	3.419.390,33	2,40
US9078181081	Union Pacific Corporation	USD	16.351	242,6200	3.443.346,60	2,42
US9311421039	Walmart Inc.	USD	37.942	124,2800	4.092.901,45	2,87
US94106L1098	Waste Management Inc.	USD	8.071	229,7900	1.609.786,56	1,13
US95040Q1040	Welltower Inc.	USD	19.887	197,7100	3.412.775,60	2,40
					89.700.093,13	62,95
Börsengehandelte Wertpapiere					138.955.962,81	97,54
Aktien, Anrechte und Genussscheine					138.955.962,81	97,54
Wertpapiervermögen					138.955.962,81	97,54
Terminkontrakte						
Long-Positionen						
EUR						
MSCI World Net EUR Index Future Juni 2026			11		-28.358,00	-0,02
					-28.358,00	-0,02

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniInstitutional Global Equities Concentrated

ISIN	Wertpapiere	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % ¹⁾
JPY					
	Nikkei 225 Stock Average Index (JPY) Future Juni 2026	7		-52.939,88	-0,04
				-52.939,88	-0,04
	Long-Positionen			-81.297,88	-0,06
	Terminkontrakte			-81.297,88	-0,06
	Bankguthaben - Kontokorrent			3.238.499,59	2,27
	Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten			369.900,46	0,25
	Fondsvermögen in EUR			142.483.064,98	100,00

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. März 2026 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,6817
Brasilianischer Real	BRL	1	6,0152
Britisches Pfund	GBP	1	0,8735
Dänische Krone	DKK	1	7,4723
Hongkong-Dollar	HKD	1	9,0325
Japanischer Yen	JPY	1	183,2645
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,6076
Schwedische Krone	SEK	1	10,9742
Schweizer Franken	CHF	1	0,9256
Singapur-Dollar	SGD	1	1,4860
Südkoreanischer Won	KRW	1	1.764,0955
US-amerikanischer Dollar	USD	1	1,1521

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

Erläuterungen zum Bericht per 31. März 2026 (Anhang)

Wesentliche Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Halbjahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere und, sofern vorhanden, börsennotierten Derivate entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert per Ende März 2026. Sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, werden diese zu deren zuletzt festgestellten Rücknahmepreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanz-mathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte, für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben und eventuell vorhandene Festgelder werden mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten werden unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Dividenden werden an dem Datum, an dem die betreffenden Wertpapiere erstmals als „Ex-Dividende“ notiert werden, als Forderung verbucht.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und/oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Besteuerung des Fonds

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „Taxe d'abonnement“ unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Verwendung der Erträge

Nähere Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Informationen zu den Gebühren bzw. Aufwendungen

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Fondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Sofern die Ertrags- und Aufwandsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

Ertrags- und Aufwandsausgleich

In dem ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilserwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Sicherheiten

Im Zusammenhang mit dem Abschluss von börsennotierten und/oder OTC-Derivaten hat der Fonds Sicherheiten in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern oder zu erhalten.

Sofern vorhanden, enthalten die Positionen „Sonstige Bankguthaben/Bankverbindlichkeiten“ die vom Fonds gestellten/erhaltenen Sicherheiten in Form von Bankguthaben für börsennotierte Derivate und/oder gestellte Sicherheiten für OTC-Derivate. Gestellte Sicherheiten in Form von Wertpapieren werden in der Vermögensaufstellung gekennzeichnet. Erhaltene Sicherheiten in Form von Wertpapieren sowie Sicherheiten für OTC-Derivate in Form von Bankguthaben werden in der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung nicht erfasst.

Soft Commissions

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Der Vorstand der Union Investment Luxembourg S.A. hat die Anpassung der Hebelwirkung zum 17. März 2026 beschlossen.

Wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum

Der Vorstand der Union Investment Luxembourg S.A. hat die Anpassung der Liquiditätsmanagementinstrumente im Verkaufsprospekt mit Wirkung zum 16. April 2026 beschlossen.

Unterjährige Änderungen in der Zusammensetzung des Portfolios während der Berichtsperiode

Alle unterjährigen Änderungen in der Zusammensetzung des Portfolios des Fonds während der Berichtsperiode sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft kostenlos erhältlich.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365

Während des Berichtszeitraumes wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Management und Organisation

Verwaltungsgesellschaft und zugleich Zentralverwaltungsstelle

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S. Luxembourg B28679

Eigenkapital per 31.12.2025:
EUR 592,560 Millionen
nach Gewinnverwendung

LEI der Verwaltungsgesellschaft
529900FSORICM1ERBP05

Vorstand der Union Investment Luxembourg S.A.

Rolf KNIGGE
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Klaus BOLLMANN
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Kai NEMEC
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Aufsichtsrat der Union Investment Luxembourg S.A.

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Gunter HAUEISEN
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates

Harald RIEGER
Union Investment Institutional GmbH
Frankfurt am Main

Karl-Heinz MOLL
unabhängiges Mitglied des
Aufsichtsrates

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Auslagerung des Portfoliomanagements an folgende, der Union Investment Gruppe angehörende, Gesellschaften:

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Union Investment Institutional GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers Assurance,
Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg

die zugleich Abschlussprüfer der
Union Investment Luxembourg S.A. ist

Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

Bis zum 01.01.2026: DZ PRIVATBANK S.A.
Ab dem 02.01.2026: DZ PRIVATBANK AG, Niederlassung
Luxemburg
(nachfolgend ausschließlich "DZ PRIVATBANK AG, Niederlassung
Luxemburg")
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK AG, Niederlassung Luxemburg
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle sowie Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
D-60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die der DZ BANK AG angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

Zusätzliche Informationen für Anleger in Österreich

Einrichtung gemäß Artikel 92 Abs. 1 Buchstabe a), b), d) und e) der Richtlinie 2009/65/EG (OGAW) - Vertriebs- und Zahlstelle:

VOLKSBANK WIEN AG
Dietrichgasse 25
A-1030 Wien
E-Mail: filialen@volksbankwien.at

Bei der VOLKSBANK WIEN AG sind der Verkaufsprospekt mit Verwaltungs- und Sonderreglement und zusätzlich das jeweilige Basisinformationsblatt, die Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise erhältlich und sonstige Angaben und Unterlagen einsehbar.

Ferner wird die VOLKSBANK WIEN AG für die Anteilinhaber bestimmte Zahlungen an diese weiterleiten und die Zeichnungen und Rücknahme von Anteilen abwickeln, sobald ihr entsprechende Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge vorgelegt werden.

Sämtliche der aktuell zum öffentlichen Vertrieb in Österreich zugelassenen und durch die Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Fonds und/oder Investmentgesellschaften sind auf der unter www.union-investment.com abrufbaren und für in Österreich ansässige Anteilinhaber und Aktionäre bestimmten Homepage der Union Investment einsehbar.

Wichtige Mitteilungen an die Anteilinhaber werden in durch das Investmentfondsgesetz 2011 angeordneten Fällen auf der elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes (EVI) sowie darüber hinaus auch auf der unter www.union-investment.com abrufbaren und für in Österreich ansässige Anteilinhaber und Aktionäre bestimmten Homepage veröffentlicht.

Einrichtung gemäß Artikel 92 Abs. 1 Buchstabe c) und f) der Richtlinie 2009/65/EG (OGAW) - Kontaktstelle für die Kommunikation mit den zuständigen Behörden:

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg

Die Informationen zum Umgang mit Anlegerbeschwerden und der Wahrnehmung von Anlegerrechten aus Anlagen in diesen Fonds werden ebenfalls seitens der Union Investment Luxembourg S.A. zur Verfügung gestellt.

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank ESG Union	UniIndustrie 4.0
Cattolico Aktien Global Union	UniInstitutional Basic Emerging Markets (in Liquidation)
Cattolico Corporates Union	UniInstitutional Basic Global Corporates HY (in Liquidation)
Cattolico Laurent Union (2027)	UniInstitutional Commodities Select
Commodities-Invest	UniInstitutional Corporate Bonds 1-3 years ESG
FairWorldFonds	UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds
Global Credit ESG	UniInstitutional EM Corporate Bonds
LIGA Portfolio Concept	UniInstitutional EM Corporate Bonds Flexible
PrivatFonds: ESG	UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration ESG
PrivatFonds: Konsequent pro	UniInstitutional EM Sovereign Bonds
Quoniam Funds Selection SICAV	UniInstitutional EM Sovereign Bonds ESG
SpardaRentenPlus	UniInstitutional Equities Market Neutral
TraditionsFonds 1872	UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
UniAsia	UniInstitutional European Bonds & Equities
UniAsiaPacific	UniInstitutional European Bonds: Diversified
UniAusschüttung	UniInstitutional European Bonds: Governments Peripherie
UniAusschüttung Konservativ	UniInstitutional European Corporate Bonds +
UniDividendenAss	UniInstitutional European Equities Concentrated
UniDuoInvest 1	UniInstitutional German Corporate Bonds +
UniDuoInvest 2	UniInstitutional Global Convertibles
UniDuoInvest 3	UniInstitutional Global Convertibles ESG
UniDuoInvest 4	UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration
UniDynamicFonds: Europa	UniInstitutional Global Covered Bonds
UniDynamicFonds: Global	UniInstitutional Global Credit
UniEM Global	UniInstitutional Global Credit ESG
UniEM Osteuropa	UniInstitutional High Yield Bonds
UniESG Aktien Europa	UniInstitutional Multi Asset ESG
UniESG Aktien Wasser	UniInstitutional SDG Equities
UniESG Staatsanleihen	UniInstitutional Short Term Credit
UniESG Unternehmensanleihen	UniInstitutional Structured Credit High Grade
UniESG Unternehmensanleihen 2031	UniInstitutional Structured Credit High Yield
UniEuroAnleihen	UniMarktführer
UniEuroKapital	UniOpti4
UniEuroKapital Corporates	UniPrivatmarkt Infrastruktur ELTIF
UniEuroKapital -net-	UniProfiAnlage (2027)
UniEuropa	UniRak Emerging Markets
UniEuropa Mid&Small Caps	UniRak ESG
UniEuropaRenta	UniRak Konservativ ESG
UniEuroRenta Corporates	UniRent Kurz URA
UniEuroRenta EmergingMarkets	UniRenta EmergingMarkets
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2027	UniRenta Osteuropa
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2027 II	UniRentEuro Mix 2028
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2028	UniSector
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2028 II	UniStruktur
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2028 III	UniThemen Aktien
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2029	UniTransformation Aktien Infrastruktur
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2029 II	UniValueFonds: Global
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2029 III	UniVorsorge 1
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2030	UniVorsorge 2
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2030 II	UniVorsorge 3
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2030 III	UniVorsorge 4
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2031	UniVorsorge 5
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2031 II	UniVorsorge 6
UniFavorit: Renten	UniVorsorge 7
UniGlobal Dividende	UniZukunft Welt
UniGlobal II	Volksbank Kraichgau Fonds

Werte Fonds Münsterland Klima

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds sowie nach dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über Reservierte Alternative Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg
service@union-investment.com
institutional.union-investment.de

